



## Einladung des 'Cafe Palestine Bonn'

Vortrag: "Israels neue Regierung" mit Dr. Shir Hever

Liebe Freundinnen und Freunde,  
sehr geehrte Damen und Herren,

hiermit möchten wir Sie zum Vortrag "Israels neue Regierung" mit dem in Israel gebürtigen, in Heidelberg lebenden Ökonomen und Publizisten Dr. Shir Hever einladen.

**Der Vortrag wird am 5. März (Sonntag), um 15:00 Uhr im [Gemeindehaus der Trinitatiskirche](#) in Bonn Endenich, Brahmstraße 14, gehalten werden.**

Dr. Shir Hever ist Geschäftsführer des [Bündnis für Gerechtigkeit zwischen Israelis und Palästinensern e.V.](#) und Mitglied der [Jüdische Stimme für gerechten Frieden in Nahost e.V.](#) Sein letztes Buch, [The Privatization of Israeli Security](#), erschien 2017 bei Pluto Press.

Gegenstand des Vortrags sind die politischen und gesellschaftlichen Folgen der israelischen Wahlen im November 2022, die gegen Ende des Jahres zur Bildung einer Regierungskoalition unter Benjamin Netanjahu führten, der im Zentrum mehrerer Korruptionsermittlungen steht.

Diese Koalition wird selbst von israelischen Kommentatoren als die politisch am weitesten rechtstehende Regierung seit der Staatsgründung 1948 betrachtet.

Zu Netanjahus Koalition gehören Parteien, deren Politiker für ihre Korruption und ihren schamlosen Rassismus berüchtigt sind - sowie Parteien mit einer streng orthodox-klerikalen Agenda. Viele Ministerien wurden neu zugeschnitten, so als ob es bei den Koalitionsverhandlungen nur darum gegangen wäre, den Beteiligten die gewünschten Pfründe zuzuschieben.

Die neue Koalition lehnt die allen Rechtsstaaten zugrunde liegende Gewaltenteilung ab, speziell die zwischen der Legislative und der Judikative - und betrachtet das israelische Justizsystem als Feind. Wenn es nach ihrem Willen geht, könnten demnächst **alle** Rechte durch einen einfachen Mehrheitsbeschluss des Parlaments ausser Kraft gesetzt werden. Gegen diese Entwicklung gehen in Israel seit acht Wochen zehntausende von Bürgern auf die Straße.

Auch die israelische Zivilgesellschaft steht vor einem massiven Rückschritt. In den Bereichen der Erziehung und der Kultur sollen die Uhren teilweise um mehrere Jahrzehnte zurück gedreht werden.

Filmemacher, deren Filme "das Narrativ des Feindes bedienen" oder die "Israels guten Namen beschädigen", werden aus der staatlichen Filmförderung ausgeschlossen.

Explizit homo- und transphobe Koalitions-Politiker drohen damit, Gesetze zu verabschieden, um die Diskriminierung von LGTBIQ-Menschen zu legalisieren.

Dramatische Verschlechterungen stehen auch den Palästinensern bevor. Die Segregation zwischen Juden und Palästinensern soll sowohl informell als auch formal verfestigt und ausgebaut werden, sowohl in den besetzten Gebieten als auch in Israel. Der Ausbau der völkerrechtswidrigen Siedlungen wird massiv vorangetrieben werden und das überaus gewalttätige Besatzungsregime im Westjordanland wird noch brutaler gegen die dort lebenden Palästinenser vorgehen.

In den besetzten Gebieten sind seit Jahresbeginn über sechzig Palästinenser getötet worden. So viele Palästinenser wurden zuletzt im Jahr 2005 getötet.

## Details zum Vortrag "Israels neue Regierung":

**Ort:** [Gemeindehaus der Trinitatiskirche](#)  
[Brahmsstraße 14](#)  
[53121 Bonn-Endenich](#)

**Zeit:** 5. März (Sonntag), 15:00 Uhr

**Eintritt:** Frei, Spenden erbeten.

**Kontakt:** [ipk@ipk-bonn.de](mailto:ipk@ipk-bonn.de)  
Tel.: 0228/18038637 (11-16 Uhr, ansonsten AB)

---

### Das 'Café Palestine Bonn'

Das 'Café Palestine Bonn' findet seit dem September 2012 an jedem Ersten Sonntag eines Monats, um 15:00 Uhr, statt, insofern interessante Referenten oder Referentinnen zur Verfügung stehen.

Bei den Veranstaltungen kann es sich um Vorträge, Lesungen und Performances jedweder Art handeln, die mit Palästina oder Israel in Beziehung stehen. Eingeladen sind Zeitzeugen, Autoren, Künstler oder Aktivisten von Umweltschutz-, Bürgerrechts-, Friedens- und Antimilitarismus-Bewegungen.

Nebenher bieten wir kunsthandwerkliche Artikel aus Palästina sowie Literatur aus und über Palästina und Israel an.

Da wir - das Institut für Palästinakunde e.V. Bonn - parteipolitisch unabhängig arbeiten, sind wir auf finanzielle Unterstützung angewiesen.

Einen Beitrag für unsere Arbeit können Sie leisten, indem Sie [Mitglied](#) des IPK e.V. werden.

Alternativ können Sie uns gern eine [Spende](#) zukommen lassen. (Spendenquittungen senden wir Ihnen am Beginn des Folgejahres zu.)

Mit freundlichen Grüßen  
Angelika Vetter  
(für den IPK-Vorstand)